

EREV-Fachgruppe »Mutter/Vater- und Kind-Einrichtungen«

Die EREV-Fachgruppe »Mutter/Vater- und Kind-Einrichtungen« hat sich 2004 im EREV gegründet (vormals Bundesarbeitsgemeinschaft im Diakonischen Werk Deutschland) und trifft sich jährlich zweitägig.

Mitglieder sind:

Amely Weiß, Nürnberg • Andrea Lindenberg, Bremen • Ute Thumer, Eppingen • Nathalie Weber, Neunkirchen • Silke Boekstegers, Detmold • Susanne Bruckhuisen, Marburg • Anke Neuenfeld-Hardtman, Berlin • Kerstina Peck, Lüneburg • Daniela Westeneng, Wabern-Falkenberg • Judith Owsianowski, Bielefeld • Christiane Wiggeshoff, Soest • Ursula Stegmann, Bielefeld • Carola Strauß, Stuttgart • Birgit Wiesner, Leubnitz • Brigitte Scholl, Bad Malente • Tanja Günther, Hannover • Ute Albers, Osnabrück • Dimitra Georgiou, Düsseldorf • Petra Thöne, Bielefeld • Daniela Zimmerer, Fürth • Tatjana Engelbach, Hannover • Julia Karren, Karlsruhe • Petra Wittschorek, Hannover

VERANSTALTER Evangelischer Erziehungsverband e. V. (EREV)
Flüggestr. 21 | 30161 Hannover
Telefon 0511 / 39 08 81-15
bei inhaltlichen Fragen
Telefon 0511 / 39 08 81-17
Seminarverwaltung
Fax 0511 / 39 08 81-16
E-Mail seminarverwaltung@erev.de
www.erev.de

LEITUNG Tanja Günther, Hannover
Petra Wittschorek, Hannover

TAGUNGSHAUS ZEB Stephansstift
Tagungs- und Gästehaus Hannover
Kirchröder Str. 44 | 30625 Hannover
0511 / 53 53-311
0511 / 53 53-596

TEILNAHMEBEITRAG 353,- € für Mitglieder
390,- € für Nichtmitglieder
inkl. Unterkunft und Verpflegung
Der Teilnahmebeitrag verringert sich
um 40,- €, wenn Sie nicht im Tagungs-
haus übernachten

Teilnehmerzahl 100

Hinweis

Die Unterkunft erfolgt direkt im Tagungshaus. Die Zimmer werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Voranreisen oder Anschlussübernachtungen können im Tagungshaus auf eigene Kosten angefragt werden.

FACHTAG 34 - 2023
MUTTER/VATER UND KIND

Bild: GDJ / Gordon Johnsen


»Der gute Grund«
für die Mutter/Vater- und
Kind-Arbeit

08. - 09.05.2023
in Hannover

INHALT UND ZIELSETZUNG

Was genau sind denn gute Gründe für die Arbeit in einer Mutter/Vater- und Kind-Einrichtung? Was genau ist so besonders, wenn sich eine Hilfeform in der Kinder- und Jugendhilfe an zwei Generationen – an die Kinder und an die Mütter beziehungsweise an die Väter richtet? Was ist so wichtig an der Leistung dieser Einrichtungen, die das Kindeswohl schützt, für förderliche Entwicklungsbedingungen der Kinder sorgt und die Mütter und/oder Väter in der Entwicklung ihrer Erziehungsfähigkeit sowie beim Aufbau einer eigenen Lebensperspektive unterstützt.

Das »Prinzip des Guten Grundes« geht von der Annahme aus, dass eine Person im Laufe ihres Lebens Verhaltensstrategien entwickelt, um mit belastenden Situationen und Herausforderungen umgehen zu können. Diese Verhaltensstrategien sind auf die individuellen Erlebnisse, Erfahrungen und Sozialisierungen dieser einzelnen Person zurückzuführen. Die daraus resultierenden Verhaltensweisen können, wenn sie nicht auf diesem lebensgeschichtlichen Hintergrund des Gegenübers verstanden werden, zu großen Irritationen und Unverständnis führen.

So bedarf es der Bereitschaft, davon auszugehen, dass das Gegenüber aus seiner Sicht immer gute Gründe für sein Fühlen, Denken und Handeln hat. Dieser Zugang kann helfen, den zu betreuenden Müttern und Vätern mit Verständnis zu begegnen. Im Fokus des Fachtags steht, dass eine grundlegende Voraussetzung für die Arbeit in der Mutter/Vater- und Kind-Einrichtung eine allgemeine Grundhaltung ist, die unter anderem folgende Kennzeichen aufweist: das Verstehen der Überlebensstrategien und das Wissen um Folgen von biografischen Belastungen, den Blick auf Ressourcen und Resilienz zu nehmen und das Verständnis, dass die gezeigten Verhaltensweisen normale Reaktionen auf eine extreme Stressbelastung sind.

Dieser Fachtag bietet

- die Möglichkeit, drei ehemalige Bewohnerinnen kennenzulernen, die im Rahmen eines Interviews Antworten finden, welche »guten Gründe« Mutter/Vater- und Kind-Arbeit bietet
- Praxisworkshops mit Themen wie »der gute Grund« und Selbstreflexion, wie »der gute Grund« und Teamarbeit, wie »der gute Grund« und schwierige Verhaltensweisen und wie »der gute Grund« und Halten
- Informationen zu Leichter Sprache
- eine Idee, dass unsichere Zeiten auch wertvoll sein können

Die EREV-Fachgruppe hat diesen Fachtag konzipiert und einige der Fachgruppenmitglieder werden diesen Fachtag auch inhaltlich begleiten.

TAGUNGSABLAUF

METHODIK

Vorträge, Interviews, Praxisworkshops

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte und Mitarbeitende aus Mutter/Vater- und Kind-Einrichtungen und Interessierte

Montag 08. Mai 2023

10.30 Uhr **START IN DEN TAG MIT KAFFEE, TEE, LAUGENBREZEL UND OBST**

11.00 Uhr **BEGRÜSSUNG UND ORGANISATORISCHES**

Petra Wittschorek, Hannover

11.05 Uhr **EINSTIEG INS THEMA**

Tanja Günther, Hannover

11.10 - 12.30 Uhr **REFERAT 1**

Der gute Grund und Haltung bewahren

Heiner van Mil, Remscheid

12.30 Uhr **MITTAGESSEN**

14.00 - 15.00 Uhr **REFERAT 2**

Der gute Grund, eine Stimme zu bekommen

Heike Gumz, Kassel

15.00 - 15.30 Uhr **INTERVIEWS**

Der gute Grund, eine Stimme zu bekommen

Heike Gumz führt Interviews mit

Martina Hansen (befindet sich in begleiteter Elternschaft, in der sie immer noch, jetzt aber in einer ausgegliederten Wohnung lebt) und **Petra Thöne**, Regionalleiterin Bethel. regional, Bielefeld

Farina Lang (Erzieherin und ehemalige Bewohnerin in einer Mutter/Vater- und Kind-Einrichtung) und **Ute Albers**, Bereichsleiterin, Ev. Jugendhilfe Osnabrück, Osnabrück

Evelyn Engelhardt (Erzieherin und ehemalige Bewohnerin) und **Silke Boekstegers**, Leiterin Eltern-Kind-Haus, Detmold

15.30 - 16.00 Uhr **KAFFEEPAUSE**

TAGUNGSABLAUF

16.00 - 17.30 Uhr **DER GUTE GRUND UND DIE PRAXIS**

Praxisworkshop 1

Schwierige Verhaltensweisen und der gute Grund

Moderation: Ute Albers, Osnabrück, Anke Neuenfeld-Hardtman, Berlin

Praxisworkshop 2

»Egal, wie oft wir hinfallen, ihr helft uns aufzustehen« – der gute Grund und Halten

Moderation: Amely Weiß, Nürnberg, Ute Thumer, Eppingen

Praxisworkshop 3

Der gute Grund der Selbstreflexion in der Mutter/Vater- und Kind-Arbeit

Moderation: Judith Owsianowski, Bielefeld, Christiane Wiggeshoff, Soest

Praxisworkshop 4

Der gute Grund der Teamarbeit in Entscheidungsprozessen

Moderation: Petra Thöne, Bielefeld, Ursula Stegmann, Bielefeld

18.00 Uhr **ABENDESSEN**

19.30 Uhr **NACH(T)GEPLAUDER & NETZWERKELN IM STEPHANSSTIFT**

Dienstag 09. Mai 2023

9.00 Uhr **LETZTE NEUIGKEITEN**

Tanja Günther, Hannover

9.05 - 10.30 Uhr **REFERAT 3**

Der gute Grund, angemessen zu kommunizieren

Sabrina Weyh, Schwarzenbruck

10.30 - 11.00 Uhr **KAFFEEPAUSE MIT GEBÄCK UND OBST**

11.00 - 12.15 Uhr **REFERAT 4**

Der gute Grund, mit der Unsicherheit Freundschaft zu schließen – Warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind ...

Dr. Natalie Knapp, Berlin

12.15 Uhr **AUSBLICK UND VERABSCHIEDUNG**

Tanja Günther, Hannover

12.30 - 13.00 Uhr **MITTAGESSEN UND ABREISE**